

Vivaphone

TON

Kompaktes Wireless-Mikrofonsystem für mobiles Interview und Location-Sound — robust, reichweitenstark, Standard auf dokumentarischen Drehplätzen. Keine Kabel, sofort einsatzbereit.

Auf dem Drehplatz zeigt sich schnell, ob ein Funkmikrofon hält, was es verspricht. Das Vivaphone — ein kompaktes Wireless-System — gehört zu den zuverlässigsten Lösungen für kabellose Arbeit ohne aufwändiges Frequenzmanagement. Der Sender sitzt am Revers oder in der Hosentasche des Interviewpartners, der Empfänger hängt an der Kamera oder am Tonmischpult — fertig. Die Stärke liegt in der Soforteinsatzbereitschaft. Batterien einsetzen, einschalten — Signal vorhanden. Keine Frequenz-Konflikte wie bei manchen professionellen Systemen, keine komplizierten Pairing-Prozeduren. Das macht das Vivaphone zum Standard bei dokumentarischen Drehs, wo schnelle Ortswechsel und kurze Setupzeiten gefragt sind. Es bewährt sich in Flüchtlingsunterkünften, auf Baustellen und in lauten Straßenzügen gleichermaßen. Die Reichweite ist solide für Innenräume und kleinere Außenbereiche, typisch 50–100 Meter freie Sichtlinie, je nach Modell und Umgebung. In Großstädten mit dichtem Funk-Traffic können Dropouts auftreten; dann hilft ein zweites System oder eine Ausweichfrequenz. Der Sound ist mittelmäßig — nicht High-End, aber für Interviews und O-Töne absolut tauglich. Die Mikrofonskapsel lässt sich wechseln, was den Einsatz eines bevorzugten Lavaliermikrofons oder Ansteckmikrofons ermöglicht. Ein kritischer Punkt ist der Akku. AA- oder AAA-Batterien müssen im Blick bleiben — ein leerer Akku mitten im Interview ist unprofessionell. Ein Ersatzsatz gehört zur Grundausrüstung. Das Gehäuse ist robust genug für Feldarbeit, aber kein Military-Equipment. Stürze, extreme Hitze und Wasser haben klare Grenzen. Das Vivaphone eignet sich für schnelle Produktionen, Breaking News, Dokumentationen und Schulungen. An Grenzen stößt es in Umgebungen mit mehreren parallelen Funksystemen oder bei Anforderungen auf Studio-Niveau. Für solche Fälle kommen professionelle UHF-Systeme wie Sennheiser oder Shure zum Einsatz — aufwändiger in der Handhabung und teurer in der Anschaffung. Das Vivaphone ist das pragmatische Mittelding: nicht das leistungsstärkste System, aber zuverlässig und schnell einsatzbereit.